

Erfahrungen mit (freiwilliger) kollegialer Hospitation?

Beitrag von „Traumjob-teacher“ vom 5. Juni 2015 21:15

[Zitat von Mathelehrer01](#)

PS: Um Missverständnisse auszuschliessen: Ich finde kollegiale Hospitation eigentlich vom Prinzip her eine coole Idee und finde, es wäre super, wenn wir alle offen, kritikfähig und aufgeschlossen genug wären, uns danach auszutauschen. Aber leider deckt sich dieses Idealbild nicht mit meiner Praxiserfahrung 😊

Tja, so ist es ja meiner Erfahrung nach meistens auch 🤔 (Vielleicht bekäme ich noch 7 Koll. zusammen, wir sind eine große Schule...) 😱 Schade, wenn man bedenkt, in wie viele Dinge auf Konferenzen Zeit investiert wird - aber ernsthafte Qualitätssicherung, die nicht nur darauf abzielt, sich bei der nächsten Beurteilung nicht zu blamieren, ist wohl eher ein Luxusgut 🙌
- oder doch was für den Giftschränk 🤢